

Herren Kreislige Gr. Süd

TuS 1911 Zimmersrode : TTC 1952 Todenhausen III
Samstag, 30.09.2023, 18:30 Uhr

Niederlage für den TuS 1911 Zimmersrode

Kurzer Jubel herrschte am Samstag beim Gastteam des TTC 1952 Todenhausen III, als Karsten Meiser das Einzel gewinnen und damit den klaren 9:2 Sieg beim Gastgeber des TuS 1911 Zimmersrode sicherstellen konnte. Das Spiel in der Herren Kreislige Gr. Süd mussten beide Mannschaften in Ersatzgestaltung vornehmen. Erfolgsgarant war insbesondere Karsten Meiser, der seine Spiele allesamt gewann. Nach 2 Stunden war das Spiel beendet.

Mit den Eröffnungsdoppeln ging es los. Unglücklich waren Hoffelner / Bär in der Partie gegen Meiser / Ried, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. Den Sieg von Hirsch / Hofmann konnten Spanknebel / Beckmann im nachfolgenden Match beim 1:3 nicht verhindern. Somit ging dieser Zähler an das Gästeteam. In toller Verfassung präsentierten sich Steffens / Rauer im ersten Satz. Danach lief es so jedoch nicht mehr ganz weiter und der Punkt ging durch ein 1:3 an Pfaff / Strenzel. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete also 0:3. Weiter ging es nun mit den Einzeln. In toller Verfassung präsentierte sich Jürgen Spanknebel im ersten Satz. Danach lief es so jedoch nicht mehr ganz weiter und der Punkt ging durch ein 1:3 an Karsten Meiser. Beim 3:0-Erfolg gelang es Klaus-Dieter Beckmann den Gastspieler Maximilian Hirsch in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Beim Spielstand von 1:4 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz an die Tische trat. Hin und her schaukelte das Match zwischen Kevin Hoffelner und Jonas Pfaff, bevor daszumindest auf dem Papier überraschende 2:3 feststand. Wie knapp dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des letzten Satzes, der mit lediglich zwei Bällen Differenz endete. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Noah Bär, das er mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Heinrich Ried verlor. Im Anschluss war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 1:6 an der Reihe. Alexander Steffens bezwang anschließend David Strenzel in einem sehr ausgeglichenen Spiel erst im Entscheidungssatz, also folglich mit 3:2 Sätzen. Das war ein unterm Strich wirklich sehr ausgeglichenes Match. Alexander Rauer bekam seinen Gegner Marius Hofmann beim klaren 3:11, 6:11, 7:11 nicht richtig in den Griff. Das musste man neidlos anerkennen. Beim Stand von 2:7 gingen die Spitzenspieler des TuS 1911 Zimmersrode und des TTC 1952 Todenhausen III in die Box. Betrübt über seine Fünf-Satz-Niederlage gegen Maximilian Hirsch war Jürgen Spanknebel, obwohl er alles gegeben hatte. Somit gelang es ihm nicht, die im Vorfeld als in etwa 50:50-Begegnung eingeschätzte Partie zu seinen Gunsten zu entscheiden. Bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Karsten Meiser war für Klaus-Dieter Beckmann letzten Endes wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Das musste man neidlos anerkennen. Das letzte Spiel führte somit im Ergebnis zum eindeutigen Endstand von 9:2.

Nach diesem Ergebnis weist der TuS 1911 Zimmersrode nun ein Punktekonto von 2:2 Punkten auf, während der TTC 1952 Todenhausen III vor dem nächsten Spiel, das am 06.10.2023 gegen die TTF Knüll Oberaula ansteht, 4:0 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des TuS 1911 Zimmersrode bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 06.10.2023 gegen den VfL Verna-Allendorf.

Statistik:

TuS 1911 Zimmersrode

Doppel: Hoffelner / Bär 0:1, Spanknebel / Beckmann 0:1, Steffens / Rauer 0:1

Einzel: J. Spanknebel 0:2, K. Beckmann 1:1, K. Hoffelner 0:1, N. Bär 0:1, A. Steffens 1:0, A. Rauer 0:

1

TTC 1952 Todenhausen III

Doppel: Hirsch / Hofmann 1:0, Meiser / Ried 1:0, Pfaff / Strenzel 1:0

Einzel: M. Hirsch 1:1, K. Meiser 2:0, H. Ried 1:0, J. Pfaff 1:0, M. Hofmann 1:0, D. Strenzel 0:1